

# Kulturreise nach Bulgarien

Unterwegs zwischen Balkan und Schwarzmeerküste

Sa 8. bis Mo 17. Okt. 2011



vbg Beruf

Bulgarien, im Grenzgebiet zwischen Orient und Okzident, ist ein faszinierendes Land, in dem zahlreiche Völker ihre Spuren hinterlassen haben. Moderne und Tradition begegnen sich unmittelbar in dieser besonderen Lage zwischen dem Schwarzmeer, den Gebirgen und der Donauebene.

Die Hauptstadt Sofia mit ihren 1.2 Millionen Einwohnern ist das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum. Die Alexander-Newski-Kathedrale mit ihrer goldenen Kuppel gilt als Wahrzeichen Sofias und beherbergt heute eine bedeutende Ikonensammlung. Das nahe gelegene Kloster Rila gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.

In den Bergorten gibt es traditionelle Bauten zu bewundern und herrliche Landschaften zu erleben. Am Schwarzen Meer haben die sehr schön gelegenen Städte wichtige Kulturgüter aus ihrer über 2000 jährigen Geschichte aufzuweisen. Dieses Land lädt ein entdeckt zu werden!



## Leitung

Anne-Lise Diserens, dipl. Architektin ETH, VBG-Mitarbeiterin, zusammen mit ihren russischen Freunden, die unter dem Namen Art-Tour Reisen organisieren.

## Kosten

CHF 2920.- pro Person im Doppelzimmer. Inklusiv Flug, Unterkunft in Doppelzimmer, (Einzelzimmer-Aufschlag: CHF 150.-), Vollpension (ausser zwei Mittagessen), Ausflüge, Stadtführungen.

## Sprache

Die Verständigungssprache mit den Fachleuten ist deutsch und englisch.

## Hotel

Wir werden in guten Mittelklass-Hotels übernachten. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes WC/Bad.

## Bemerkungen

Programmänderungen vorbehalten.

## Anmeldeschluss

20. Juli 2011.

Ihre Anmeldung wird bestätigt; vor der Abreise erhalten Sie schriftlich weitere Informationen.

## Anmeldung

An Anne-Lise Diserens, Hohenklingenstr.8, 8049 Zürich, Tel. 044 341 30 85, Fax: 044 341 30 71, E-Mail: anne-lise.diserens@evbg.ch

## REISEPROGRAMM

### Samstag, 8. Oktober

Abflug Zürich: 13.00 Uhr, Swiss, LX 1860  
Ankunft Sofia: 16.05 Uhr  
Transfer zum Hotel, Stadtpaziergang  
Übernachtung in Sofia

### Sonntag, 9. Oktober

Innenstadtbesichtigung u.a. mit dem Wahrzeichen Sofias, der eindrücklichen Alexander Nevski-Kathedrale und ihrer hochkarätigen Ikonensammlung, der Rotunda Sveti Georgi, der ältesten Kirche Sofias aus dem 4. Jahrhundert, der Kirche Sveta Sofia und der zentralen Markthalle aus der Zeit des Jugendstils.  
Fahrt zum Städtchen Teteven, das schön zwischen den Gebirgen eingebettet ist.  
Weiterfahrt zum Trojankloster mit seinen wunderbaren Fresken in der Klosterkirche.  
Übernachtung in der Region.

### Montag, 10. Oktober

Fahrt nach Etar zum Freilichtmuseum, das den Alltag zur nationalen Wiedergeburtzeit (19. Jh) erlebbar macht.  
Weiterfahrt nach Trjavna mit seinem einzigartigen Platz, der ausschliesslich umgeben ist von Gebäuden aus der Wiedergeburtzeit. Der ganze Stadtteil steht seit 1979 unter Denkmalschutz.  
Fahrt nach Veliko Tarnova, dessen Altstadt Häuser sich terrassenförmig an den steilen Fels schmiegen.  
Übernachtung in Veliko Tarnova.

### Dienstag, 11. Oktober

Besichtigung der reizvollen Stadt mit seinen alteingesessenen Kunsthandwerkbetrieben, seinen Kirchen und der wunderbaren Sicht vom Zarevez, einem der drei Hügel der Stadt.  
Ausflug nach Arbanassi, einem Kleinod bulgarischer Architektur aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Besichtigung der Christi-Geburt-Kirche mit seinen fantastischen farbenprächtigen Fresken aus dem 17. Jahrhundert. Besuch eines auf einer Felsterrasse einmalig gelegenen Klosters

mit herrlichem Blick auf Ebene und Berge.  
Übernachtung in Veliko Tarnovo.

### Mittwoch, 12. Oktober

Fahrt durch eine wunderbare Landschaft, mit Picnic-Halt an einem sehr schönen See und Besichtigung einer alten Festung.  
Weiterfahrt nach Nesebar am Schwarzen Meer, Stadtpaziergang.  
Übernachtung in Nesebar.

### Donnerstag, 13. Oktober

Ganzer Tag in Nesebar, dessen Altstadt reizvoll auf einer Halbinsel liegt, mit schmaler Verbindung zum Festland. Stadtbesichtigung dieser 3000 Jahre alten Stadt und Zeit zur Erholung am Meer.  
Übernachtung in Nesebar.

### Freitag, 14. Oktober

Fahrt zum Kloster Backovo, das 1083 begründet wurde. Nach dem Rila Kloster ist es das wichtigste Kulturdenkmal des orthodoxen Christentums in Bulgarien.  
Weiterfahrt nach Plovdiv, der zweitgrössten Stadt Bulgariens. Besichtigung der schönen, um einen Hügel situierten Altstadt, mit typischen Gebäuden aus dem Plovdiver Barock.  
Übernachtung in Plovdiv.

### Samstag, 15. Oktober

Fahrt nach Melnik, das eingebettet ist in fantastische Sandsteinformationen und dessen Häuser sich den Berghängen hinaufstaffeln. Heute ist diese kleinste Stadt Bulgariens eine „Museumsstadt“, die im 19. Jahrhundert seine Blütezeit erlebt hatte. Sie ist auch bekannt für ihren

vorzüglichen Wein, den man in vielen Weinkellern kosten kann.  
Übernachtung in Melnik.

### Sonntag, 16. Oktober

Fahrt zum Kolster Rozen, gegründet um 1217 und heute noch von fünf Mönchen bewohnt. Der älteste noch erhaltene Teil ist die Klosterkirche aus dem 16. Jahrhundert mit schönen Fresken und Holzschnitzereien.

Fahrt zum Rila Kloster, das schon im 9. Jahrhundert gegründet wurde und als das prächtigste Wahrzeichen orthodoxen Glaubens in Bulgarien gilt. Es gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO.  
Übernachtung in Sofia.

### Montag, 17. Oktober

Ausflug zur Kirche von Bojana, dessen Wandmalereien zu einer der herausragendsten Sehenswürdigkeiten Bulgariens gehören, einem Weltkulturerbe der UNESCO.  
Zeit zur freien Verfügung.  
Abflug Sofia: 17.00 Uhr, Swiss, LX 1861  
Ankunft Zürich: 18.30 Uhr



## VERANSTALTERIN

Die VBG ist eine interkonfessionelle christliche Bewegung in der Deutschschweiz. Ihr Ziel ist, die Basis des Glaubens mit der Freiheit und Weite des Denkens zu verbinden. Sie erreicht Menschen in Schule und Universität sowie Verantwortliche in Beruf, Gesellschaft und Kirche. Sie wurde 1949 gegründet als „Vereinigte Bibelgruppen in Schule, Universität, Beruf“. Siehe [www.evbg.ch](http://www.evbg.ch).



## ANMELDUNG

Ich melde mich an zur Kulturreise nach Bulgarien vom 8. bis 17. Oktober 2011.

Name: ..... Vorname: .....

Adresse: .....

Tel. P.: ..... Tel. G.: ..... Geburtsdatum: .....

E-Mail: ..... Beruf: .....

Doppelzimmer mit: .....  offen mit wem  Einzelzimmer

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere diese, siehe [www.evbg.ch/agb\\_reisen](http://www.evbg.ch/agb_reisen)

Unterschrift: .....